

# Nach 4 855 Kilometern am „Ende der Welt“ angekommen

Fahrrad-Extremsportler Frank Lorenz aus Brehna hat Nordkap erreicht

**Brehna/MZ/ast.** Wehmut und Freude - einen Gefühls-Mix erlebte der Brehnaer Frank Lorenz vergangene Woche 4 855 Kilometer von seiner Heimat entfernt. Denn: Der Fahrrad-Extremsportler erreichte nach gut zwei Monaten Fahrt auf seinem Bike das „Ende der Welt“, das Nordkap. Anfang September hatte er sich von Deutschland aus auf die große Abenteuerreise begeben (die MZ berichtete). „Ohne meine Ausrüstung, die mich nicht im Stich gelassen hat, wäre diese Reise sicherlich nur halb so schön geworden“, so der 42-Jährige.

Im menschenleeren Restaurant des Besucherzentrums am Nordkap ließ er seine Erlebnisse Revue passieren: Den Aufbruch in Deutschland und die folgende Süd-Nord-Durchquerung zum Kap Arkona. Die Fahrt entlang der Ostseeküste, durch die Masuren und entlang der Via Baltica nach Tallinn. Die endlos scheinende Eismeerstraße in Finnland, die Rentiere in Lappland und die norwegischen Fjorde.

Auf den letzten Kilometern erlebte er den nordischen Winter noch einmal in all seiner Härte: Er verbrachte Nächte in seinem Zelt bei minus 20 Grad Celsius, sein Trinkwasser erstarrte zu Eis, die Digitalkamera setzte aus und schließlich machte

ihm ein Schneesturm zu schaffen. Trotzdem schlug er an jenem Tag den Vorschlag eines Schneepflug-Fahrers aus, der ihm angeboten hatte, ihn in die nächste Stadt mitzunehmen. „Die restlichen Kilometer bis zum Nordkap wollte ich ohne Mitfahrgelegenheit, sondern mit meinem Bike zurücklegen“, erinnert sich Lorenz.

Mittlerweile ist er in der 10 000

Einwohner zählenden Stadt Hammerfest angekommen, wo er die Tour aufarbeiten, seine Reisekasse aufbessern und den norwegischen Winter erleben möchte. „Gegen 13 Uhr setzt nun schon die Dämmerung ein und bald wird die Sonne hier nicht mehr zu sehen sein.“ Ein neues Ziel hat er auch schon: Als nächstes möchte er das Cabo da Roca in Portugal, das Westkap Europas, mit dem Rad erstürmen.



Am „Ende der Welt“ angekommen: Frank Lorenz erreichte nach 4 855 turbulenten Fahrkilometern mit seinem Fahrrad das Nordkap.

Foto: privat